106 700 Prüfung der regionalen Anbaueignung von frühreifen Winterweizensorten 2013/14 Winterweizen Fung./Wachstumsregler Sorten

1. Versuchsfrage:

Prüfung der Anbaueignung von frühreifen Winterweizen-Sorten in verschiedenen Produktionsgebieten Sachsens hinsichtlich Resistenzverhalten, Ertrags- und Qualitätseigenschaften in den Intensitätsstufen mit optimalem Fungizid- und Wachstumsreglereinsatz sowie ohne Fungizid- und mit reduziertem Wachstumsreglereinsatz.

2. Prüffaktoren: Versuchsorte Landkreis Prod.gebiet

Faktor A: Intensität (Fungizid- und Wachstums- reglereinsatz)

Salbitz

Nordsachsen

Lö

Forchheim

Erzgebirgskreis

V

Stufe: 2 Faktor B: Sorte Stufe: 10

3. Versuchsanlage: zweifaktorielle Spaltanlage mit 2 Wiederholungen

4. Auswertbarkeit/Präzision:

S % Restfehler S,3 Forchheim 2,7

5. Versuchsergebnisse:

Sorte		ertrag ativ		ertrag ativ	RP	Fall- zahl	Gelb- reife	Gelb- rost	Braun- rost	Septo- ria tritici
	9	%	g	%	%	sec.	Datum	(1-9)	(1-9)	(1-9)
Stufe	Sal- bitz	Forch heim	Lö- Stand- orte n = 2	V- Stand- orte n = 3	Lö- Stand orte n = 2	Lö- Stand- orte n = 3	V- Stand- orte n = 3	Lö- Stand- orte n = 3	Lö- Stand- orte n = 2	Lö- Stand- orte n = 2
Stufe	II	II	II	II	II	II	I	I	I	1
Cubus (A)	97	105	99	99	12,7	348	19.7.	1,0	2,3	3,8
JB Asano (A)	101	105	102	103	13,0	373	19.7.	5,3	1,5	4,3
Kerubino (EU- E)	104	95	103	97	13,5	398	20.7.	4,0	1,8	3,8
Ambello (EU - A)	98	96	97	101	13,3	409	20.7.	1,2	1,0	3,5
Rumor (B)	109	113	106	110	12,1	352	21.7.	3,0	2,0	3,0
Solehio (EU - A)	97	104	99	100	12,3	335	22.7.	1,3	2,5	2,8
Astoria (EU - E)	95	98	94	93	14,0	402	22.7.	4,2	1,5	3,3
Boregar (EU - A)	109	107	103	103	12,8	341	21.7.	2,0	3,8	3,0
Energo (EU - E)	100	96	97	92	13,9	340	23.7.	1,3	2,0	4,3
Folklor (EU - A)	111	108	106	99	12,0	374	22.7.	1,2	2,5	4,5
Mittel (B)	103,4	108,7	108,2	102,4	13,1	382	19.7.	2,9	1,6	3,8

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Das Versuchsjahr 2013/14 war durch einen milden Winter und in der Folge durch einen zeitigen Vegetationsbeginn gekennzeichnet. Reichliche Niederschlagsmengen ab Mitte Mai führten zu einer optimalen Entwicklung der Bestände und günstigen Bedingungen zur Kornfüllung. Die Folge waren in der Stufe 2 (mit Fungizideinsatz) hohe Kornerträge. Die Witterung begünstigte das Auftreten von Gelbrost und Blattseptoria in den entsprechend anfälligen Sorten. Vor allem der frühzeitige Gelbrostbefall führte bei anfälligen Sorten, wie z. B. JB Asano, Kerubino, zu deutlichen Ertragseinbußen in der Stufe 1 (ohne Fungizideinsatz).

Die Versuchsserie wurde im Länderverbund mehrjährig durchgeführt. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die frühreifen Sorten, die in den LSV konkurrenzfähig sind, mehrjährig betrachtet, auch die Leistungsspitze in der Prüfung frühreifer Sorten bilden. Neben den bekannten Sorten hat die Prüfung keine weiteren Sorten mit konstant überdurchschnittlichen Leistungen, Qualitäten und agronomischen Eigenschaften hervorgebracht, die für den Anbau in Ostdeutschland empfehlenswert sind. Die Versuchsserie wird mit der Ernte 2014 vorerst beendet.

Vers.durchführung: LfULG	Themenverantw.:	Abt. 7 - Landwirtschaft	Erntejahr
ArGr Feldversuche	Referat:	72	
Ref. 77, Beatrix Trapp	Bearbeiter:	Martin Sacher	2014